



2. Mitteldeutsche Unterwasser Foto- und Videomeisterschaft

der VDST Tauchsportverbände: Berlin, Brandenburg, Hessen,
Rheinland-Pfalz,
Sachsen und Sachsen-Anhalt

Ausschreibung – Wettbewerbsbedingungen

Die **2. Mitteldeutsche Meisterschaft** stellt durch die Integration mehrerer Bundesländer, basierend auf der Grundlage der neuen zentralen Wettbewerbsstrukturen, ein breitgefächertes Angebot vom Einsteiger bis zum anspruchsvollen Foto- und Videografen. Auf dem Territorium der fünf mitteldeutschen Bundesländer befinden sich hunderte Binnenseen, viele Steinbrüche und ehemalige Braunkohlengebiete. Diese Taucheldorados wollen wir mit zwei heimischen Süßwasserkategorien speziell darstellen.

Des Weiteren sollen grenzüberschreitend polnische, tschechische und russische Unterwasser-Fotografen an der Veranstaltung teilnehmen.

Parallel zum Wettbewerb werden sich die Bundesländer und die Gastländer mit großformatigen Fotografien aus ihrer Region am Veranstaltungsort präsentieren. In diesem Zusammenhang werden die lohnenswertesten Tauchgebiete vorgestellt.

Ausrichter: TC Langen und der Hessische Tauchsportverband HTSV

Veranstaltungsort: Stadthalle Langen
63225 Langen, Südliche Ringstraße 80

Veranstaltungsdatum: 31. März 2007

Veranstaltungsbeginn: 14.00 Uhr

Einsendeschluss: 10.02.2007 (Datum des Poststempels)

Einsendeanschrift: Joachim Schneider, Am Waldsee 29, 63538 Großkrotzenburg

Ansprechpartner: Joachim Schneider, Tel. 06186 / 914 366,
Handy: 0171 / 51 64 126, Mail: foto@htsv.de

Auf Grundlage der Wettbewerbsordnungen zur UW-Foto- und Videografie im VDST können Wettbewerbsbeiträge eingereicht werden. Eine unabhängige Jury wird die Beiträge am 24.02.2007 bewerten. Die Top-Ten Platzierungen werden am Veranstaltungstag im Rahmen eines Programms rund um die UW-Foto und Videografie präsentiert.

Ausschreibung und Kategorien:

Die Einteilung der Kategorien und deren Bewertungskriterien sind für Jury und Teilnehmer bindend. Ein Einspruchsrecht besteht nicht. Die Entscheidungen der Jury sind nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bewusstes oder unbewusstes Verstoßen gegen die Wettbewerbsordnung des VDST, (siehe www.vdst.de / VISUELLE MEDIEN) abrufbar, führt zum Ausschluss aus dem Wettbewerb. Beiträge, die gegen die Umweltkriterien zur Ausübung des Tauchsports verstoßen, werden ebenso nicht bewertet. Bilder die bis zur KLB 2005 bereits unter den Top 10 eines VDST - Wettbewerbs platziert waren, dürfen **nicht** eingereicht werden. Innerhalb des Zwei- Jahreszyklus nach der KLB 2005 bis zur KLB 2007 können alle platzierten, wie nicht platzierten Bilder mehrfach eingereicht werden. Video die bis zur KLB 2005 bereits unter den ersten drei Plätzen waren, sind ebenfalls nicht mehr einzureichen. Die ausführliche Ausschreibung und Teilnahmebedingungen werden auf den Internetseiten der teilnehmenden Verbände und des VDST/Visuelle Medien zum download bereit gestellt.

Kategorie A:

10 Bilderwettbewerb mit Ranglistenwertung der VISUELLEN MEDIEN im VDST (1 Set mit nummerierten Bildern)

Der 10 Bilderwettbewerb ist in seiner Gesamtheit der Wettbewerb, welcher in Verbindung mit der Süddeutschen Meisterschaft 2006 und der Norddeutschen Meisterschaft 2006, der Kamera Louis Boutan 2007, sowie den German Open 2006 und 2007 zur Deutschen Meisterschaft führt. Hier können sich alle VDST Fotografen/innen einem spannenden und attraktiven, zwei Jahre laufenden Wettbewerb, stellen. Alle anderen, nicht im VDST organisierten Teilnehmer haben ebenfalls die Chance an diesem Wettbewerb teilzunehmen, sie können aber nicht Deutscher Meister werden. Die Wertungen werden in einer Rangliste geführt. Eingereicht werden muss ein Set bestehend aus:

- 1 Bild Nah- / Macroaufnahme, Fauna, Flora der UW – Welt (kleine Welt ganz groß)
- 1 Bild Modellaufnahme (Mensch unter Wasser, nicht im Schwimmbad)
- 1 Bild Weitwinkel, UW – Landschaften ohne dominante Lebewesen.
- 1 Bild Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum
- 6 Bilder freie Wahl der natürlichen UW – Fotografie und der Brennweiten

Kategorie B:

Süßwasser Landschaft (aus Flachlandseen, Baggerseen, Steinbrüche, renaturierte Tagebaulandschaften, Flüsse und Bäche) max. 3 Bilder

Anmerkung: Natürliche Unterwasserlandschaft, ohne Modell, Objektivbrennweite < 35 mm

Kategorie C:

Süßwasser Nahbereich (aus Flachlandseen, Baggerseen, Steinbrüche, renaturierte Tagebaulandschaften, Flüsse und Bäche) max. 3 Bilder

Anmerkung: Das Motiv muss den Hauptbildteil ausfüllen, Alle Objektive

Kategorie D:

Schwimmbad „Kunst und Kacheln unter Wasser“ max. 3 Bilder

Anmerkung: Alle Objektive

Kategorie E:

Beginner - Alle Kameras, alle Objektive, freie Themenwahl, max. 3 Bilder

Als Beginner sind alle Fotografen angesprochen, die noch nie an einer Fotomeisterschaft teilgenommen haben, oder keinen der Top-Ten Plätze errungen haben. Sie können natürlich auch in allen anderen ausgeschriebenen Kategorien starten.

Kategorie F:

Video

„Kurzfilmspot“ - max. 5 Minuten max. 2 Filme

Die Kurzfilme sind in S- VHS oder Mini-DV einzureichen.

Aus dem Gezeigten muss jedoch eine Story oder Handlung erkennbar sein.

Der Unterwasseranteil darf nicht unter 60% liegen.

Kategorie G:

Video

Die maximal erlaubte Filmlänge beträgt 20 Minuten, wobei circa 60% UW-Aufnahmen enthalten sein müssen. Es ist kein Thema vorgegeben. Es darf nur ein Film eingereicht werden, im Format S-VHS oder Mini-DV.

Anmerkungen zu den Kategorien F und G (Video)

Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind alle, deren Filme nicht unter kommerziellen Bedingungen entstanden sind. Die Filme müssen in Eigenverantwortung entwickelt und produziert worden sein.

Es gibt keine Beschränkung bzgl. Alter, Herkunft oder Produktionsjahr.

Es darf max. 1 (eine) Arbeit pro Teilnehmer (=Autor) eingereicht werden.

Nicht-kommerzielle-Bedingungen liegen dann vor, wenn das Werk eines Filmemachers nicht aufgrund einer bereits getroffenen kommerziellen Vereinbarung entstanden ist. Sobald er kommerziellen Zwecken zugeführt wird, scheidet er aus dem Wettbewerbsgeschehen des VDST aus.

Eine kommerzielle Nutzung im Sinne dieser Bestimmungen liegt nicht vor, wenn ein Autor seinen Film unter Hinweis auf seine Mitgliedschaft im VDST öffentlichen Rundfunk- bzw. Fernsehanstalten entgeltlich zur Sendung und damit zur Vorstellung gegenüber einer breiten Öffentlichkeit überlässt.

Themenwahl:

Vom Veranstalter wird kein Thema vorgegeben. Die Kategorie G wird zur Rangliste gewertet. Der Kurzfilmspot, Kategorie F wird nicht zur Rangliste gewertet. Es dürfen keine Filme mit menschenverachtenden oder pornografischen Inhalten eingereicht und bewertet werden. Weiter sind die Umweltrichtlinien des VDST bei der Produktion und im Film selbst zu beachten.

Einsende-/Wettbewerbsformate:

Das Einsendeformat zur Teilnahme am Wettbewerb für die Jurysichtung muß eine S-VHS- oder MiniDV-Cassette als Kopie des Originals sein. Es darf jeweils nur ein Film auf einer Cassette aufgespielt sein. Die Nennung des Credits ist zulässig. Die Cassette ist mit dem Titel des Films, dem Namen des Autors und der Spielzeit zu beschriften. Der/Die Teilnehmer stellen den Veranstalter von Rechtsansprüchen Dritter an dem verwendeten Bild- und Tonmaterial frei. Zur Präsentation von Videos sollten die Veranstalter darauf achten, geeignete und hochwertige Videoprojektoren zur Verfügung zu stellen.

Filmbewertung / Jurierung:

Die eingesendeten Filme werden durch eine unabhängige Fachjury, die aus mindestens 4 Personen bestehen muss, darunter einem Beauftragten des Teams Visuelle Medien im

VDST, bewertet. Als Juror darf diejenige Person nicht am Wettbewerb teilnehmen und umgekehrt. Die Juroren müssen auch nicht zwangsweise aus den Reihen des VDST stammen.

Diese Bewertung hat mit Verwendung des Bewertungsbogens zu erfolgen und muss mindestens 1 Tag vor Bekanntgabe der Preisträger, Preisverleihung und/oder Vorführung durchgeführt werden. Die Bewertung hat an Fernsehern oder Monitoren zu erfolgen, um die Qualität der Bilder beurteilen zu können.

Filme mit menschenverachtenden oder pornografischen Inhalten dürfen nicht bewertet werden. Weiter sind Filme, die bei der Produktion bzw. im Film selbst, die Umweltrichtlinien (biologisch nicht vertretbar) des VDST missachten, nicht zu bewerten.

Filmverwertung:

Dem VDST wird die öffentliche Vorführung der Arbeiten gestattet. Die Arbeiten dürfen über den VDST zu Werbezwecken oder im Rahmen von Berichterstattungen in Teilen oder ganz ausgestrahlt oder vorgeführt werden.

Teilnahmeerklärung

Das Anmeldeformular ist auszufüllen und mit der Fotosammlung / Videobeitrag an folgende Adresse zu senden:

Stichwort 2.MDM 2007
Joachim Schneider
Am Waldsee 29
63538 Großkrotzenburg
Germany

Jede Einsendung ist so zu verpacken, dass sie zur Rücksendung geeignet ist. Ein beschrifteter Adressaufkleber und Rückporto ist der Sendung beizulegen. Der Rückversand per Einschreiben muss vom Einsender vorbereitet sein. Alle Punkte der Wettbewerbsbedingungen müssen eingehalten worden sein. Durch seine Unterschrift erkennt der Teilnehmer die ausgeschriebenen Wettbewerbsbedingungen vorbehaltlos an.

Die Teilnahmegebühr:

15,0 € bei Teilnahme an allen Fotokategorien

1,0 € je analogen oder digitalem Foto der Einzelkategorien

5,0 € Video je Einsendung

Die Gebühr ist in Form eines Schecks zu zahlen. Dieser Scheck muss der Einsendung beiliegen. Alternativ kann der Betrag auch per Überweisung gezahlt werden.

Stichwort 2.MDM2007, Konto 200 19 1110, BLZ 500 502 01,
Frankfurter Sparkasse, HTSV Hess. Tauchsportverband.

Stichtag für alle Einsendungen ist der **10. Februar 2007** (Poststempel). Später eingehende Sendungen werden ungeöffnet zurückgesandt.

Name:

Straße:

Vorname:

PLZ / Wohnort:

Land:

VDST-Verein:

VDST-Einzelmitglied-Nr:

Telefon:

Landesverband:

E-Mail:

Kategorie A: 10 Bilder Wettbewerb

Dias:

Kategorie B: Süßwasser Weitwinkel

Dias:

CD: ja/nein

Kategorie C: Süßwasser Nahbereich

Dias:

CD: ja/nein

Kategorie D: Schwimmbad

Dias:

CD: ja/nein

Kategorie E: Beginner

Dias:

CD: ja/nein

Kategorie F: Video

Titel:

Dauer:

System:

Kategorie G: Video

Titel:

Dauer:

System:

Zugelassen sind Dias im Format KB 24x36mm. Diarahmen müssen bei aufrechter und seitenrichtiger Betrachtung in der linken unteren Ecke einen farbigen Punkt haben. Die Vorderseite des Diarahmens muss mit dem Kategoriebuchstaben, das Set ist auch zu nummerieren, dauerhaft beschriftet werden. Nur auf der Rahmenrückseite ist die Anschrift und der Name des Fotografen zu vermerken. Aufkleber jeder Art sind verboten.

In den Kategorien B bis E sind Digitalfotografen ausdrücklich aufgefordert, ihre Bilddaten auf CD zu schicken. Die Daten müssen im JPG-Format mit einer Auflösung 1024 x 768 Pixeln lesbar sein. Auf der CD muss die Kategorie, Name und Anschrift angegeben sein.

In den Kategorien B bis E erfolgt eine getrennte Bewertung der analogen und digitalen Foto. Jedes Foto darf nur im analogen oder im digitalen Medium eingereicht werden. In den Kategorien B bis E gibt es einen Gesamtsieger und einen Mitteldeutschen Meister.

Ich erkläre, dass ich für meine eingereichten Arbeiten das Urheberrecht besitze. Im Falle eines Rechtsstreites oder einer Kontroverse gelten die Landesverbände oder seine Organisatoren nicht als verantwortlich. Die auf den Arbeiten abgebildeten Personen haben Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung im Sinne der Wettbewerbsbedingungen erklärt. Ein Scheck mit der Wettbewerbsgebühr liegt bei. Die Wettbewerbsbedingungen erkenne ich vorbehaltlos an.

Ort / Datum:

Unterschrift: